

## 6. Bücherei und Lesezimmer.

Zur Besprechung gingen uns zu:

**Heinr. Fischer, Schulatlas für Anfangsunterricht und Mittelstufen.** Verlag von Velhagen & Klasing, Bielefeld und Leipzig.

Das vorliegende Werk, das in seiner Einfachheit und klaren schlichten Uebersichtlichkeit sowie in seiner technischen Behandlung der Kartenbilder der deutschen Kartographie alle Ehre macht, wird für den billigen Preis von Mk. 1.50 geboten. Nicht nur für das Schulkind, sondern auch für den täglichen Handgebrauch ist dieser Atlas ein wertvolles Hilfsmittel, das wir insbesondere auch unseren Freunden draußen empfehlen möchten, die sich mit schwerem Gepäck und teuren Büchern nicht allzusehr belasten können. Ganz besonders verdient die Karte zur allgemeinen Erdkunde wegen ihrer vielseitigen und lehrreichen Darstellung hervorgehoben zu werden, ebenso die Karten über Verbreitung des Deutschthums, über die Vegetationsform und Meeresströmung, die Verbreitung wichtiger Nutzpflanzen und -tiere und über Weltverkehr und Kolonien-Ausbreitung und dergleichen. Fab.

**H. Driesmans, Der Mensch der Urzeit. Kunde über Lebensweise, Sprache und Kultur der vorgeschichtlichen Menschen in Europa und Asien.** Mit ausführlichem Namen- und Sachregister für das ganze Gebiet der Urgeschichte und zahlreichen farbigen Tafeln und Textabbildungen. 1.—15. Tausend. Verlag von Strecker u. Schröder in Stuttgart. 1907. Geh. 2.00 Mk., gebd. 2.80 Mk.

Ein zeitgemäßes Buch! Es ist dem Autor glücklich gelungen, dem Werke eine leichtfaßliche, knappe, aber dem Stoff dabei vollkommen gerecht werdende Darstellung zu geben; die bekannte Stuttgarter Verlagshandlung gab dem Buche eine treffliche, vornehme Ausstattung bei größter Billigkeit. Während man sonst zuerst dem Autor in einer — dem Laien doch meist unverständlichen Vorlesung über Geologie folgen mußte, um das Alter des Menschengeschlechts genau feststellen zu können, führt uns Driesmans einen neuartigen Weg, der uns leichter die Reihe der 30000 Jahre übersehen läßt als die genaueste Erklärung geologischer Vorgänge. Und das ist der Vorzug dieses Buches.

Frei von jedem Spezialwissenschaftlichen Ballast faßt Driesmans die Ergebnisse der Forschung in einem Werke zusammen, das uns nicht aus den uns sowieso unverständlichen Schriftzeichen der Versteinering, sondern aus unserm rein persönlichen Leben und Denken und der Distanz zwischen dem hochkultivierten Europäer und den noch lebenden auf niederster Stufe stehenden Menschen den Werdegang unsrer Kultur verständlich macht.

Das verdienstvolle Buch zeigt „Die Geschichte der Kultur ist die Geschichte der Loslösung des Menschen von der Natur, der Lösung aus dem tierischen Instinktvorhandensein mit dem großen Lebenszusammenhange“. Wir können dieses hochinteressante Werk unsern Lesern aufs wärmste empfehlen.

**R. Parkinson, Dreißig Jahre in der Südsee. Land und Leute, Sitten und Gebräuche im Bismarckarchipel und auf den deutschen Salomoineln.** Herausgegeben von Dr. B. Ankermann. Mit zahlreichen Tafeln, Textbildern und Uebersichtskarten. 28 zehntägige Lieferungen à 50 Pf. Lieferung 1. Verlag von Strecker u. Schröder, Stuttgart.

In vornehmer, reicher Ausstattung führt sich hier ein Werk von eminenter Bedeutung ein, — ist es doch die erste allgemeine Beschreibung eines der interessantesten und vielversprechendsten Teile unserer Schutzgebiete, des Bismarckarchipels. Von einem Manne geschrieben, der drei Jahrzehnte in der Südsee — zuerst in Samoa, dann auf der Gazellehalbinsel von Neupommern — anständig ist, darf dieses Werk bei Parkinsons gewissenhafter Forschung den Anspruch höchsten Wertes erheben. Bereits das erste vorliegende Heft macht

ersichtlich, daß wir von diesem Werke eine sehr wesentliche Bereicherung unserer wissenschaftlichen wie auch wirtschaftlichen Erkenntnis jener reichen Inselwelt zu erhoffen haben. Einige der Schilderungen von Land und Leuten beweisen die umfassendste Erfahrung des Verfassers auf einem Gebiet, das uns bisher leider noch gar zu unerschlossen war und wertvollste Ausbeute sowohl dem Geographen und Ethnographen wie dem Kolonialwirtschaftler verspricht! Fab.

**Clara Roth, Die Zintarsia und ihre Imitationen. Anleitung zur Ausführung der Zintarsiarbeiten mit zahlreichen den Text erläuternden Illustrationen.** Verlag von E. Haberland, Leipzig.

In dem vorliegenden Büchlein, das sehr gute Abbildungen enthält, werden die verschiedenen Arten der Zintarsia nach Material, Werkzeug und Ausführung eingehend behandelt, ebenso deren Imitationen (Malerei, Satin-Tarso, Tarso-Arbeit). Vielleicht könnte das Büchlein dem einen oder anderen Kameraden manche Anregung für die Mußestunden bieten. M.

**Das Schulzimmer. Vierteljahrsschau über die Fortschritte auf dem Gebiete der Ausstattung und Einrichtung der Schulräume, sowie des Lehrmittelwesens mit besonderer Berücksichtigung der Forderungen der Hygiene.** Herausgegeben von H. Th. Matth. Meyer, Hamburg. 5. Jahrg. Jährlich 12 Hefte, Preis für den Jahrgang 4 Mk. Verlag von P. Johannes Müller, Charlottenburg.

Inhalt des 1. Heftes: Abhandlungen: Farben in der Schulzimmer. Von Dr. A. E. Brinkmann-Wonn. — Die Bekämpfung der Tuberkulose im schulpflichtigen Alter. Von Kreisarzt Dr. H. Berger-Kemtscheid. — Wohnungsnot und Schulhygiene. Von Friedrich Lorenz-Berlin. — Augenärztliche und hygienische Schuluntersuchungen. Referat von Herrn. Graupner-Dresden. — Das Stadion von Athen. Referat von Dr. phil. Alfred Lehmann-Dresden. — Kleine Mitteilungen: Schulbrausebäder von Carl Richter-Guben. — Zur Bekämpfung der Tuberkulose in den Schulen. — Die Schulbäder der Gemeinde Straubenzell. — Verfügung der königlichen Regierung zu Gumbinnen betr. Heizung. — Neue Zeichenmethode in Danzig. — Ferienkolonien im Winter. — Ausschneideübungen im Zeichenunterricht. — Schulmuseum. — Eislaufplätze. — Waldschulen. — Körperliche Erziehung der Münchener Jugend. — Schulfrequenz in Braunschweig. — Schulbänke ohne Fußbretter. — Patentschau. — Technische Neuheiten: Uraher Kleinkinder-Schulbank. — Verdunkelungsvorrichtung für Physik- und Chemiefäle. — Albis-Hintergrund. — Albis Zeichen-tisch. — Hocker und Stühle. — Albis-Filzfüße. — Moderne Dauerbrandöfen. — Bücher-Besprechungen.

**Deutsche Monatschrift für das gesamte Leben der Gegenwart. Begründet von Julius Lohmeyer, herausgegeben von Prof. Dr. Hörsch.** Verlag von Alexander Duncker, Berlin W. 35. Vierteljährlich Mk. 5.—

Inhalt des 8. Heftes: Kalph Wido Eine: Leitpruch. — Ida Boy-Ed: Profamen. Novelle. — E. Müller-Kämpfe: Die Modensee. Gedicht. — General-leutnant z. D. von Pelet-Marbonne in Charlottenburg: Die Entwicklung unserer Infanterie seit 100 Jahren und das Gyzier-Reglement der Infanterie vom 29. Mai 1906. — Privatdozent Dr. L. Rieß in Berlin: Die Wirkung des russisch-japanischen Krieges auf die ostasiatischen Seeinteressen II. — Privatdozent Dr. Aug. Messer in Gießen: Ethische Probleme I. — Stadtrat Hermann von Frankenberg in Braunschweig: Sondergerichte. — Herr v. Blomberg in Weimar: Stunden der Stille. Aphorismen. — Oberleutnant a. D. Rogalla v. Vieberstein in Breslau: Der heutige Stand der Militärschiffahrt. — Hans Benzman in Wilmersdorf: Johann Anton Leisewitz. — Dr. Georg Biedenkamp in Steglitz: Die Erziehung von Vätern oder die Kenntnis der nächstliegenden Dinge. — Schulrat Dr. Wilhelm Rohmeder in München: Der Tiroler Volksbund. — Dr. Adolf Graef in Fürstenaau: Das Dessert auf Poplitz. Gedicht. — Viktor Blüthgen: Für die Deutsche Dichter-Gedächtnisstiftung. — Paul Warnede in Berlin: Ein alter Bekannter in neuer Gestalt. — Prof. Dr. Th. Schieman: Monatschau über auswärtige Politik. — Wilhelm von Massow: Monatschau über deutsche innere Politik. — Herr. Anders Krüger: Literarische

Monatsberichte II. — Max Treu: Bis an das Elend. — Fritz Stüber-Gunther: E. i. — Fritz Wernthal: Stille Wege. — F. Gugin: Hahn Bertha. — Adolf Böglkin: Jugendliebe. — Otto Ernst Scholz: Appelschnut. — Arthur Bonus: Näffel. — Walter Gale: Nachgelassene Schriften. — Generalleutnant z. D. E. v. Liebert: Kolonialpolitische Rück- und Ausblicke. — Stadtrat Dr. Julius Ziehen in Frankfurt a. M.: Pädagogische Umschau.

**Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik.** Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Prof. Dr. Fr. Umlauf. XXIX. Jahrgang 1906/1907. V. Hartlehens Verlag in Wien, jährlich 12 Hefte. Pränumeration inklusive Franto-Zufendung Mk. 13,50.

Neue Verkehrslinien und Handelswege, die friedlichen und kriegerischen Vorgänge in der Kolonial- und Weltpolitik, die zahlreichen Reisen in der Arktis und Antarktis, die modernen Forschungen in den Tiefen des Meeres und in den Höhen des Lufstozians kann man nur mit Hilfe eines verlässlichen Orientierungsmittels, wie es eine geographische Fachzeitschrift bietet, entsprechend verfolgen und verstehen. Sehr wohl empfiehlt sich hierzu die „Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik“, deren reichen und gediegenen Inhalt jedes neue Heft ersehen läßt. Das eben erschienene achte Heft des XXIX. Jahrgangs hat folgenden Inhalt:

Die Verkehrsgeographie eines Binnensees. Von Wilhelm Halbfaß in Neuhalbensleben. (Mit 1 Abb.). — Volkswirtschaftliches aus Westgrönland. Von Dr. Rudolf Trebitsch in Wien. (Mit 5 Abb.). — Der chinesische Kalender. Von Dr. J. Wiese. — Die militärische Bedeutung der Wasserstraßen des europäischen Rußlands. Aus dem „Wojennij Sbornik“ (Militärarchiv), übersetzt von Oberstleutnant Oskar Muszynski v. Arenholt. (Fortsetzung.) — Astronomische und physikalische Geographie. Die Asteroiden. — Politische Geographie und Statistik. Die Eisenbahnen Afrikas. (Mit einer Karte.) Die Kriegsflotte der Erde Anfang 1907. Von W. Henz. — Geographische Nekrologie. Todesfälle. Von Dr. W. Bezold. (Mit Porträt.) — Kleine Mitteilungen aus allen Erdteilen. — Geographische und verwandte Vereine. — Vom Büchertisch. — Eingegangene Bücher, Karten zc. — Kartenbeilage: Die Eisenbahnen Afrikas. Maßstab 1 : 25,000,000.

**Der Kunstwart. Rundschau über Dichtung, Theater, Musik, bildende und angewandte Künste.** Herausgegeben von Ferd. Avenarius. Verlag von G. Callwey, München. 20. Jahrgang. Jährlich 24 Hefte. Vierteljährlich Mk. 3.—.

Inhalt des zweiten Heftes 1907: Altgermanische Prosa. Von Arthur Lams. — Beethoven. Von Karl Lamprecht. — Stück. — Jose Blätter: Weiteres aus der ältesten germanischen Erzähl-Prosa. — Rundschau: Zum Thema „Lesen“. — „Neue Werberomane“. — „Herzog Ernst“. — Fremdenrecht. — Berliner Theater. — Dresdener Theater. — Berliner Musik. — Zur Verbreitung Süsser Klavierwerke. — Wagners Briefe an eine Puzmacherin. — Deutsche Hausmusik. — Von der Berliner Sezession. — Eine Muthesius-Dege. — Wie's gemacht wird. — Die Windstadt. — Vom Ruinen-Ruiniieren. — Berliner Heimatschutz. — Auch etwas von der Würde. — Bilderbeilagen: Jsaak Israels Begräbnis, Edgar van Bavedem, Abenddämmerung im Dom; Treppenhaus. — Notenbeilagen: Karl Weigl, Pfingstlied.

**Deutsche Erde. Zeitschrift für Deutschkunde.** Beiträge zur Kenntnis deutschen Volkstums allerorten und allerzeiten. Unter Mitwirkung der Zentralkommission für wissenschaftliche Landeskunde und anderer hervorragender Mitarbeiter herausgegeben von Paul Langhans. Gotha, Justus Perthes. Jährlich 6 Hefte mit Karten, Preis des Jahrgangs Mk. 8.—.

Inhalt des 2. Heftes 1907: Gottfried Kurth (mit Bildnis): Von Univ.-Prof. Dr. Heinrich Bischoff in Lüttich.

Die Deutsch-Slovenische Sprachengrenze in Steiermark (mit einer Karte und fünf Abbildungen). Von Dr. Richard Pfandler in Wien.

Romanische Bevölkerungsrückstände in deutschen Vogesentälern II. Von Archivar Dr. Hans Witte in Schwerin i. M.

Namen und Sprachproben aus den deutschen Dörfern in Tessin und Piemont. I. Bosco in Tessin, Pommat, Magna, Nima in Piemont. (Mit einer Abbildung.) Von Hermann Rabert in Stuttgart.

Mitteilungen der „Zentralkommission für wissenschaftliche Landeskunde von Deutschland“. Von Univ.-Prof. Dr. Friedrich Hahn in Königsberg i. Pr. Neue Zeitschriften für deutsche Landes- und Volkskunde.

Ein Handbuch des Deutschtums im Auslande. Von Prof. Dr. Gustav Buchholz in Posen.

Berichte über neuere Arbeiten zur Deutschkunde (mit drei Abbildungen). Allgemeines, Deutschland, Sachsen, Schlesien, Ostpreußen, Schleswig, Bayern, Elsaß-Lothringen, Oesterreich, Böhmen, Mähren, Kärnten, Küstenland, Tirol, Galizien, Siebenbürgen, Polen, Ostseeprovinzen, Schweiz, Belgien, Niederlande, England, Asiatische Türkei, Pennsylvanien, Venezuela.

Zeitschriftenchau.

Deutschkundliche Hilfsmittel. — Kunstblätter für Deutschkunde Nr. 2 (mit zwei Abbildungen).

Beilagen: a) Farbige Sonderkarte: Nr. 3. Sprachenkarte der Steiermark: 1 : 200 000. Entworfen von Dr. Richard Pfandner.

Kunstblätter für Deutschkunde: Nr. 2. Castel del Monte in Apulien.

Dr. A. Petermanns Mitteilungen aus Justus Perthes' Geographischer Anstalt. Herausgegeben von Prof. Dr. A. Supan. 53. Band 1907. Gustav Perthes, Gotha.

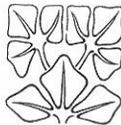
Inhalt des fünften Heftes:

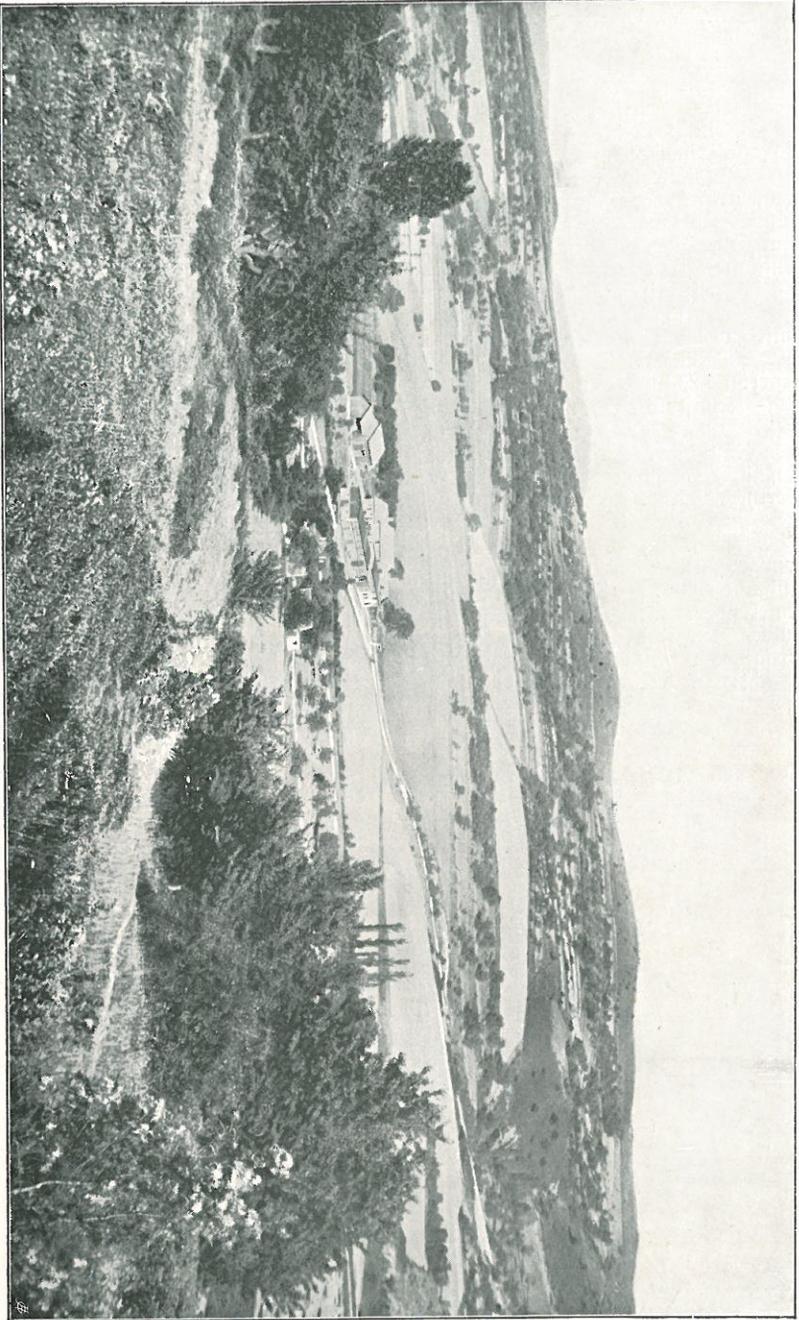
Prof. Dr. E. Hammer: Ueber die Bestrebungen der neueren Landestopographie. — Hauptmann G. Marquardsen: Zur Karte des Gebiets zwischen Ibi und Jola. — Kleinere Mitteilungen: Briesliche Mitteilungen von Dr. A. Tafel über seine Reise in Zentralasien 1906. — Der geographische Unterricht an den deutschen Hochschulen im Sommersemester 1907. — Album des Valparaiso-Erdbebens. — Von Dr. C. Mainka: Straßburg. — Geographischer Monatsbericht: Europa, Asien, Afrika. — Beilage: Literaturbericht. — Karten: Steinhelmer Becken (Situation: Reduktion aus den Flurkarten; Höhenaufnahme; Geodätische Exkursionen der Technischen Hochschule Stuttgart 1903 bis 1906 unter Leitung von Prof. E. Hammer). Karte des Gebietes zwischen Ibi und Jola von G. Marquardsen. 1 : 750 000.

Ferner gingen uns für die Bücherei zu:

Deutschlands Anteil an der Erziehung Afrikas. Vortrag von P. D. Hennig, Missionsdirektor in Berthelsdorf. Verlag von Fr. Jansa, Leipzig. 1907.

Abriß der Staats- und Rechtskunde. Für den Gebrauch in Schule und Haus bearbeitet von Paul Passig. Verlag von Fr. Jansa, Leipzig. 1907.





Bonwerk „Selberhof“.